

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Den verehrlichen Firmen des Musikalienhandels teile ich hiermit ergebenst mit, dass ich von den Erben des verstorbenen Herrn Arthur Modes dessen Handlung käuflich — unter Ausschluss von Aussenständen und Verbindlichkeiten — erworben habe. Ich werde das im Jahre 1873 gegründete, im Handel und am Platze wohlbekannte Geschäft unter der unveränderten Firma

Arthur Modes

Musikalienhandlung und Konzertagentur

in der überlieferten soliden Weise weiterführen. Mit guten praktischen Erfahrungen ausgerüstet, gestützt auf vielfache Beziehungen zu den hiesigen massgebenden musiktreibenden Kreisen und im Besitz genügender Betriebsmittel hoffe ich das Geschäft in neuzeitlicher Weise beachtenswert weiterentwickeln zu können. Hierfür bitte ich um freundliche Unterstützung seitens des Musikalienverlages durch Kontoeröffnung und ungekürzte Lieferung der erbetenen kommissionsweisen Bestellungen. Ich werde mich immer für Neuigkeiten und für gute ältere Erzeugnisse tatkräftig verwenden.

Die Vertretung meiner Handlung verbleibt weiterhin in den Händen der Firma Carl Fr. Fleischer in Leipzig, die sich zur Auskunftserteilung über mich bereit erklärt hat.

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, Grabenstrasse 18
den 1. Oktober 1916

Martin Meiling

in Firma Arthur Modes

Musikalienhandlung und Konzertagentur

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Eine Sammlung

meist humoristischer Schriften
erster Autoren,

vorzügl. als Lesestoff in Schützen-
gräben und Lazaretten geeignet,
habe ich zu verkaufen. Preis
nur 2000 M.

Charlottenburg II. Th. Pifner.

Günstige Gelegenheit für Verleger

kaufmännischer Literatur.

Eine kleine in sich abgeschlossene
Gruppe vorzüglicher, elegant aus-
gestatteter Werke sehr billig zu
verkaufen. Die Bücher sind zum
großen Teile infolge besonderer
Umstände noch garnicht vertrieben
worden und bieten für geeigneten
Verlag ein sehr gutes und aus-
baufähiges Objekt.

Bei entsprechender Sicherstellung
würden gern bequemste Zahlungs-
bedingungen gestellt werden.

Gef. Anfragen unter M.E. 1988
an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Bautechnischer Verlag

mit mehreren gröss.
hervorrag. Werken,
in zahlreichen Auf-
lagen erschienen,
ist zum Preise von

65 000 Mark

wegen Überlastung
des Besitzers zu
verkaufen. Ernst-
gemeinte Anfragen
v. zahlungsfähigen
Käufern unter 1970
an d. Geschäftsstelle
des B.-V. erbeten.

Fertige Bücher.

Buchführungsarbeiten
bringen bekanntlich keinen direkten
keinen unmittelbaren Gewinn. Und
liegen sie eben darum der leitenden
Persönlichkeit, der werbenden Kraft
in der Regel nicht, so sollte man sie
doch nie auf die leichte Achsel nehmen,
denn auf die Dauer ist ohne eine
klare, übersichtliche Buchführung ein
Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft
nicht vorwärts zu bringen. Ich weiss
das aus Erfahrung: mehr als 30 Jahre
gehöre ich unserem Berufe an, be-
läufig 100 buchhändlerische Betriebe
kenne ich aus eigener Anschauung.

Eigens einen Angestellten zur Er-
ledigung der Buchführungsarbeiten
zu engagieren, ist keineswegs not-
wendig, auch der damit verbundenen
Kosten wegen kaum ratsam. Man
fasse die Sache nur richtig an;
geschieht das, ist der ganze Zeitverlust,
den dieses Mittel zum Zweck, dieses
notwendige Übel erfordert, nicht der
Rede wert. Meinen „Sortimenter“,
meinen „Verleger“, die beide, Bücher
aus der Praxis für die Praxis, schon
manchem Kollegen treffliche Dienste
leisteten, ziehe man hier zu Rate.
München. Heinrich Markmann
öffentl. angest. beeidigt. Bücherrevisor.

Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines
jeden Jahrgangs bzw. Bandes er-
bittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
Bibliographische Abteilung
Rücksendung erfolgt auf Wunsch
umgehend.

P. P.

Nach den eingegangenen Be-
stellungen wurden die verlangten
Exemplare des

Kalender des Deutschen Flottenvereins für 1917

Preis 70 M ord., 45 M bar
(Freiexemplare 13/12)

expediert.

Diejenigen Firmen, welche das
Zirkular nicht erhielten, bitte
ihren Bedarf auf beifolgendem
weissen Zettel anzugeben.

Leipzig, den 7. Okt. 1916.

Otto Klemm.

Soeben erschien:

Das Heilserum

und die

Diphtheritis-Behandlung

Besprochen

von

Dr. med. Schüzler.

Zweite Auflage.

Preis: M —.30.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei u.
Verlagsbuchhdlg. (R. Schwarz)
Oldenburg i. Gr.

Soeben erschien in unserem Kommissionsverlage:

Die Reußische Welt.

Historisch-politische Studien.

Vergangenheit und Gegenwart

von

Prof. Dr. Stanislaus Smolka,

Mitglied des Herrenhauses.

I. Teil: Das Wesen des ruthenischen Problems — Die
reußische Welt — Erwachen des nationalen Gefühls —
Die erste Entwicklungsstufe — Um den Piemont herum
— Unter demselben Dache — Die ukrainische Eroberung
— Die Bilanz des Ukrainismus — Die religiöse Frage.

II. Teil: Gebiet und Bevölkerung — Sprache — Weiß-Rußland
— Groß-Rußland — Der ruthenische Volksstamm —
Kulturelles — Exkurse und Nachträge.

Gr. 8^o, XIX, 460 Seiten.

— Preis 10 Mark. —

Einzelne Exemplare stehen à condition zur Verfügung.

Wien, Oktober 1916.

Gerold & Co.